



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **„Investitionen in Neubau des Fakultätsgebäudes bestens angelegt“ – Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle bei Einweihung des Fakultätsgebäudes Informatik und Mathematik an der OTH Regensburg – Freistaat investierte rund 30 Millionen Euro in Neubau**

„Investitionen in Neubau des Fakultätsgebäudes bestens angelegt“ – Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle bei Einweihung des Fakultätsgebäudes Informatik und Mathematik an der OTH Regensburg – Freistaat investierte rund 30 Millionen Euro in Neubau

26. Oktober 2017

REGENSBURG. „Der Neubau des Fakultätsgebäudes Informatik und Mathematik schafft nun auf mehr als 5.000 Quadratmetern optimale Rahmenbedingungen für Lehre, Forschung und Verwaltung. Ich bin überzeugt, dass die Investition von rund 30 Millionen Euro an der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Regensburg bestens angelegt ist“, betonte Bayerns Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle heute bei der Einweihung des Neubaus in Regensburg. Innerhalb von zehn Jahren haben sich die Studierendenzahlen an der OTH Regensburg fast verdoppelt auf nunmehr rund 10.800 Studierende. Eine Entwicklung, deren Ursache Minister Spaenle auch auf die positive Entwicklung der OTH Regensburg zurückführt: „Seit fast 50 Jahren ist die Hochschule Regensburg nun schon auf Erfolgskurs. Im Kern steht dabei die Fähigkeit der Hochschule, bewährte Konzepte mit innovativen Ansätzen zu verbinden. Damit hat sich die OTH Regensburg den Ruf einer hochwertigen und qualitätsvollen Lehre erarbeitet.“ Für ihre Qualitätssicherung in der Lehre ist die Hochschule im September 2017 mit der Systemakkreditierung durch die Akkreditierungsagentur AQAS ausgezeichnet worden.

Für die Zukunft kündigte der Minister an, bis zum Wintersemester 2020/2021 die Standorte der OTH zu einem „Campus der kurzen Wege“ zusammenzuführen. Neben dem im Oktober 2016 eingeweihten Haus der Technik und dem neuen Fakultätsgebäude Informatik und Mathematik sind weitere Neubauten für die Architektur und die Hochschulverwaltung geplant. „Insgesamt investiert der Freistaat hier über 100 Millionen Euro – für eine gute Zukunft des Standorts Regensburg und der gesamten Bayerischen Wissenschaftslandschaft“, so der Minister abschließend.

Andreas Ofenbeck, Sprecher, 089 2186-2108

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

